

BAI Mitgliederversammlung 2022

- BAI blickt auf erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück, Wachstumstrend hält an mit 29 neuen Mitgliedern
- BAI-Vorstand mit einem neuen Mitglied, Vorsitzender Achim Pütz im Amt bestätigt
- Neben Sustainable Finance und Digitalisierung bestimmen vor allem der AIFMD- und ELTIF-Review die Verbandsarbeit im laufenden Geschäftsjahr

Bonn, 1. April 2022. Der **Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)**, die zentrale Interessenvertretung der Alternative-Investments-Branche in Deutschland, blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 zurück und setzt seinen Wachstumstrend fort. Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung am 31. März 2022 konnten Vorstand und Geschäftsführung über wichtige Impulse der BAI-Verbandsarbeit u.a. in den Bereichen Recht, Alternative Markets und Öffentlichkeitsarbeit berichten. Gespiegelt wird die erfolgreiche Lobbyarbeit durch einen neuen Wachstumsrekord in der Mitgliederzahl – allein im letzten Jahr traten 29 neue Mitgliedsunternehmen dem BAI bei. Aktuell beläuft sich die Mitgliederzahl auf 248.

Anlässlich der Mitgliederversammlung wurde der Vorsitzende Achim Pütz, Partner bei Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, mit großer Mehrheit im Amt bestätigt. Ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt wurden die Vorstandsmitglieder Britta Bene, Partnerin bei Mainstay Human Capital Advisors, Matthias Erb, Partner bei StepStone Global, Andreas Kalusche, Vorstandsvorsitzender der Prime Capital AG, Bastian Schmedding, Managing Director bei Intermediate Capital Group GmbH (ICG) und Prof. Dr. Rolf Tilmes, Academic Director an der EBS Executive School.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Dr. Peter Brodehser, Head of Infrastructure, Talanx Group (Ampega Asset Management). Rolf Dreiseidler, Managing Partner bei POLARIS Investment Advisory AG, stellte sich auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wahl. Im Namen des BAI e.V. bedankte sich Achim Pütz für die äußerst engagierte und produktive Zusammenarbeit in den letzten zwölf Jahren und wünschte Herrn Dreiseidler für die Zukunft alles Gute.

Zur Vorstandswahl äußerte sich Achim Pütz wie folgt: „Ich freue mich, dass die Mitglieder des BAI dem Vorstand erneut das Vertrauen ausgesprochen haben. Insbesondere blicken wir erwartungsvoll auf die Zusammenarbeit mit Dr. Brodehser, der bereits den BAI Investorenbeirat seit letztem Jahr unterstützt.“

Zur Verbandsarbeit im laufenden Geschäftsjahr, in dem der BAI sein 25-jähriges Verbandsjubiläum begeht, erklärte Herr **Pütz** weiter: „Auch das Geschäftsjahr 2022 bringt für den BAI wieder zahlreiche Herausforderungen mit sich. Neben geopolitischen und makroökonomischen Veränderungen, denen sich Branche und Investoren stellen müssen, werden die nachhaltige und digitale Transformation, die auch regulatorisch anspruchsvoll vorangetrieben werden, die weitere Verbandsarbeit deutlich prägen. Gleiches gilt für den laufenden Review der AIFM-Richtlinie und der ELTIF-Verordnung, die gerade auch für die immer wichtiger werdenden Private-Markets-Strategien den Rechtsrahmen darstellen und nunmehr erheblich überarbeitet werden, u.a. in Form eines EU-weit harmonisierten Regulierungsansatzes für Kreditfonds.“

Weitere Informationen zum BAI e.V., seinen Mitgliedern und dem [Vorstand](#) finden Sie unter www.bvai.de.

Pressekontakt:

Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)

Frank Dornseifer

- Geschäftsführer -

Poppelsdorfer Allee 106

53115 Bonn

Tel.: +49 (0)228-96987-50

dornseifer@bvai.de

www.bvai.de

[Folgen Sie uns auf Twitter](#)

Der Bundesverband Alternative Investments e. V. (BAI) ist die zentrale Interessenvertretung der Alternative Investments-Branche in Deutschland. Der Verband versteht sich als Katalysator zwischen professionellen deutschen Investoren und anerkannten Anbietern von Alternative Investments-Produkten weltweit. Er setzt sich dafür ein, dass deutsche institutionelle bzw. professionelle Investoren ihre Kapitalanlage im Hinblick auf Alternative Investments, insbesondere mit Augenmerk auf die langfristige Sicherung der deutschen Altersvorsorge, einfacher und besser diversifizieren können. Der BAI fördert den Bekanntheitsgrad sowie das Verständnis für alternative Anlagen in der Öffentlichkeit und setzt sich für die wissenschaftliche Forschung ein. Er führt den Dialog mit den politischen Entscheidungsträgern sowie den zuständigen Aufsichtsbehörden und pflegt den Austausch mit nationalen und internationalen Organisationen und Verbänden. Der Verband verfolgt das Ziel, gesetzliche Reformen sowie eine Rechtsfortbildung im Interesse der Mitglieder und deren Anleger zu erreichen und attraktive und international wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen für die Anlage in Alternative Investments zu schaffen. Der Kreis der BAI-Mitglieder, die sich aus allen Bereichen des professionellen Alternative Investments-Geschäfts rekrutieren, ist auf 248 Unternehmen angewachsen.